

Das für und wider der Beibehaltung der Brückenmaße und Nutzungsmöglichkeiten wird ausführlich diskutiert und erläutert.

Frau Bühse beantragt, die Anträge der Verwaltung zu TOP 14, 15, 16, 17 und 18 jeweils wie folgt abzuändern:

„Der Bau- und Vergabeausschuss beauftragt die Verwaltung, nachfolgende Planungen Neubau der Fußgängerbrücke... unter folgenden Bedingungen als Grundlage einzuleiten: Die Brücke wird nur für Fußgänger geplant. Keine Nutzungsmöglichkeiten der Anlage für Dienstfahrzeuge vorzusehen. Die Brückenklasse bleibt unverändert. Bei den Planungen stehen sinnvolle wirtschaftliche Lösungen im Vordergrund.“

Herr Kluckhuhn lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 6

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Sodann stellt Herr Kluckhuhn den Antrag der Verwaltung über die Einleitung der Planungen für den Neubau der Brücke Störwiesen/Stör zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Der Antrag der Verwaltung ist damit beschlossen.